

Protokoll

der 07. Ortschaftsratssitzung am 11. Juni 2015 in Klein Rodensleben – öffentlicher Teil - AZ: 101505.15.06-07

Beginn: 19:35 Uhr
Ende: 20:35 Uhr

Anwesende: Herr Hoße, Ortsbürgermeister
Herr Arnold, Herr Volkhammer, Herr Wieland,
Frau Frommann
Frau Trellert, Protokollantin

Abwesend: Herr Liebszeit, Herr Bahtz, Frau König

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

01. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
02. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
03. Bericht des Ortsbürgermeisters
04. Einwohnerfragestunde
05. Beratung und Abstimmung zur 1. Änderung der Straßenreinigungssatzung der Stadt Wanzleben – Börde, Drucksache Nr. 42/BM/15
06. Beratung und Abstimmung zur Haushaltssatzung, Drucksache Nr. 50/BM/15
07. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

Nichtöffentlicher Teil

08. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

TOP 01 - Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

OBM Hoße

- eröffnet die 06. Ortschaftsratssitzung und begrüßt die Anwesenden,
- die Einladung ging allen Ortschaftsräten ordnungsgemäß zu,
- die Beschlussfähigkeit ist mit vier Ortschaftsräten und dem Ortsbürgermeister gegeben.

TOP 02 - Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

OBM Hoße

- fragt, ob es zu der vorliegenden Tagesordnung Änderungs- bzw. Erweiterungsanträge gibt. – keine

Abstimmung über die Tagesordnung: 5 x ja (einstimmig)

TOP 03 - Bericht des Ortsbürgermeisters

OBM Hoße

- geht auf das Schreiben an Frau Hort ein und teilt mit, dass eine Woche danach eine Ortsbegehung mit Herrn Küpper und Herrn Petrasch stattfand,
- Thema waren Wege, Sportplatz, Friedhof und Rabatten,
- findet es nicht in Ordnung, dass alle Rabatten und Beete weggenommen werden sollen, nur um diese bequemer pflegen zu können,
- hat außerdem den Pavillon an der Wartehalle angesprochen, der repariert werden muss,
- wird nicht zustimmen, den Pavillon abzureißen,
- es muss noch geprüft werden, ob und welche Beete über die Dorferneuerung gefördert wurden und ob man diese ohne weiteres entfernen kann,
- teilte ihnen mit, dass keine Veränderungen an den Beeten ohne Zustimmung des Ortschaftsrates vorgenommen werden.

Herr Arnold

- bemerkt, dass es mit der „grünen Truppe“ in Klein Rodensleben, so wie es zurzeit ist, nicht funktioniert,
- ist der Meinung, dass ein Mitarbeiter ständig im Ort sein sollte und eventuell einmal pro Woche ein großer Einsatz dann von mehreren Mitarbeitern unterstützt wird,
- geht davon aus, da sich erst alle in Wanzleben treffen müssen, dass vor 10:00 Uhr nichts passiert, da auch alle gemeinsam frühstücken,
- es fühlt sich keiner für den Ort verantwortlich, wenn ein Papierkorb defekt ist, schreibt sich dies niemand auf, so dass er in der nächsten Woche ausgetauscht werden könnte,
- bemerkt, dass der Ort aber zum Fest wirklich in Ordnung war.

OBM Hoße

- wird die Problematik weiter in der Bürgermeisterdienstberatung ansprechen, dass es so nicht funktioniert,
- teilt mit, dass die Jugendfeuerwehr im Stadtausscheid „Löschangriff Nass“ den 1. Platz belegte,
- bemerkt, dass auch der Tag der offenen Tür ein Erfolg für die Feuerwehr war,
- es war eine sehr schöne und interessante Veranstaltung für alle Aktiven und Gäste, insbesondere die Hüpfburg kam bei den Jüngsten sehr gut an,
- dankt allen Beteiligten, die an der Durchführung des Ausscheids sowie an dem Gelingen der Veranstaltung mitwirkten.

TOP 04 - Einwohnerfragestunde

- entfällt, da keine Gäste anwesend sind.

TOP 05 - Beratung und Abstimmung zur 1. Änderung der Straßenreinigungssatzung der Stadt Wanzleben – Börde, Drucksache Nr. 42/BM/15

OBM Hoße

- erläutert, dass Änderungen in der Satzung eingearbeitet wurden,
- es wurden die Straßen (Straßen mit Kopfsteinpflaster) aus der Satzung herausgenommen, die nicht maschinell gekehrt werden können,
- bemerkt, dass hier die Anlieger auch keine Gebühren zahlen brauchen,

- die Anlieger müssen jedoch die Straße bis zur Straßenmitte selbst reinigen.

Herr Wieland

- fragt, ob die Bürger hierüber informiert werden.

OBM Hoße

- die Anlieger werden nicht extra informiert,
- die Satzung wird im Amtsblatt bekannt gemacht,
- geht davon aus, dass die Anlieger, wo jetzt die Straßen aus der Satzung genommen werden, auch keinen Beitragsbescheid erhalten werden.

Abstimmung über die Beschlussvorlage Drucksache Nr. 42/BM/15 zur Empfehlung und Abstimmung an den Stadtrat: 5 x ja (einstimmig)

TOP 06 - Beratung und Abstimmung zur Haushaltssatzung, Drucksache Nr. 50/BM/15

OBM Hoße

- spricht ein großes Lob an die Verwaltung für die Aufstellung des Haushaltes aus,
- nimmt Erläuterungen zum Haushalt, wie die Fehlbeträge zustande kommen und zu den Sitzungen des Finanzausschusses vor,
- der Finanzausschuss legte fest, dass auch auf Drängen des Landkreises ein Konsolidierungskonzept (HKK), aufbauend auf das HKK aus dem Jahr 2011 erarbeitet werden soll,
- teilt mit, dass bestimmte Festlegungen und Beschlüsse, die eingehalten werden müssen, im Haushalt eingearbeitet wurden,
- es soll vorerst vermieden werden, Steuern sowie die Kita- und Friedhofsgebühren zu erhöhen,
- auch soll an dem Beschluss zum Erhalt der Grundschulen festgehalten werden,
- die Friedhofsgebühren wurden erst erhöht,
- hier liegt eine Kalkulation für die nächsten drei Jahre vor,
- bis Mitte Juli soll das HKK erarbeitet werden,
- danach muss in allen Gremien über das HKK beraten werden,
- teilt mit, dass am 09.07.2015 im Stadtrat nicht über den Haushalt beraten wird,
- es werden definitiv der Haushalt und das HKK zusammen zur Beschlussfassung vorgelegt (evtl. im September),
- der Haushalt wird von den Ortschaftsräten eigentlich nur zur Kenntnis genommen,
- bemerkt, dass aufgrund des hohen Fehlbetrages nicht alle Maßnahmen im Finanzhaushalt, die eingestellt sind, realisiert werden können,
- ist der Meinung, dass dem Vorschlag von Frau Franz gefolgt werden sollte und nur Maßnahmen in Höhe der Investpauschale zu realisieren sind,
- hierzu ist es erforderlich, dass auch die Prioritätenliste überarbeitet werden muss,
- macht den Vorschlag, dem Haushalt unter Vorbehalt zuzustimmen und an den Finanzausschuss zu verweisen,
- der Haushalt soll mit dem HKK beschlossen werden.

Abstimmung über die Verweisung: 4 x ja, 0 x nein, 1 x Enthaltung

Abstimmung über die Beschlussvorlage Drucksache Nr. 50/BM/15 zur Empfehlung und Abstimmung an den Stadtrat: 4 x ja, 0 x nein, 1 x Enthaltung

TOP 07 - Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

Herr Volkhammer

- teilt mit, dass der Gartenverein angefragt hat, wo man einen Antrag auf Zuwendungen von der Gemeinde stellen kann.

OBM Hoße

- es gibt die Möglichkeit die Anträge auf Zuwendungen für die Vereine weiterhin zu stellen,
- es wurde festgelegt, dass jedem Ortsteil 1,- € pro Einwohner für die Vereine zur Verfügung gestellt bekommen,
- von diesen wurden dann 20 % für unvorhergesehene Ausgaben (z. B. GEMA) einbehalten,
- aufgrund des Haushaltes wurde in diesem Jahr festgelegt nur 50 % für die Vereine zur Verfügung zu stellen,
- es sind freiwillige Ausgaben, die eigentlich komplett gestrichen werden müssten unter Betrachtung der derzeitigen Situation der vorläufigen Haushaltsführung,
- der Gartenverein soll den Antrag im Ordnungsamt stellen.

Herr Volkhammer

- fragt, ob es stimmt, dass der Schulbus, der im nächsten Schuljahr nach Hohendodeleben fährt, erst in Hohendodeleben ankommt, wenn der Unterricht bereits begonnen hat?

OBM Hoße

- teilt mit, dass die Fahrzeiten vom Landkreis der Grundschule mitgeteilt wurden,
- informiert über die bereits geführten Gespräche, hier muss unbedingt eine Lösung gefunden werden,
- es kann nicht sein, dass jetzt die Schulzeiten geändert werden müssen,
- teilt mit, dass auch die Abfahrtszeiten nach dem Unterricht und auch die Hörtzeiten nicht passen,
- zur Klärung der Problematik gibt es noch einige Termine.

Schließung öffentlicher Teil.

Norbert Hoße
Vorsitzender

Protokoll: Heike Trelert